

13-04-25

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN: Digitalisierung nicht verteufeln, aber kritisch begleiten!

23.12.2022

ZENTRUM

# Digitalisierung nicht verteufeln, aber kritisch begleiten!

Michael Grunewald, Referent für Digitalisierung im ZGV, geht in Ruhestand

Im Rahmen des Weihnachtsgottesdienstes des Zentrums Gesellschaftliche Verantwortung (ZGV) am 21. Dezember 2022 wurde Michael Grunewald, langjähriger Referent für Digitale Welt im Referat Umwelt & Digitale Welt, von seinem Dienst entpflichtet und in den Ruhestand verabschiedet.

Oberkirchenrat Pfarrer Christian Schwindt würdigte den Einsatz des Soziologen im Bereich der Digitalisierung: „Im Auftrag unserer Kirche hat Michael Grunewald mit hohem Sachverstand in vielen Veranstaltungen, Projekten und Beiträgen die Entwicklung der Digitalisierung unserer Gesellschaft kritisch begleitet. Risiken und Chancen wurden von ihm gleichermaßen thematisiert. Besonders wichtig war ihm dabei, dass den Nutzerinnen und Nutzern ein Verständnis der Technik vermittelt wird, das über die oberflächliche Bedienung hinausgeht. Denn jeder sollte wissen, was er tut, wenn er digitale Angebote nutzt. So komme es weder zu einer Selbstentmündigung durch Unkenntnis, noch zu ungewollten Teilhabeausschlüssen.“

Michael Grunewald lag aber auch die digitale Weiterentwicklung des Zentrums und der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau insgesamt am Herzen. So setzte er sich für die vermehrte Nutzung digitaler Angebote und Möglichkeiten ein, um Zusammenarbeit zu erleichtern und den Kontakt zu den Menschen besonders während der Coronazeit nicht zu verlieren.

Darüber hinaus arbeitete er als Fachreferent der EKHN in verschiedenen Facharbeitsgemeinschaften mit, die sich mit Fragen der Digitalisierung der Gesellschaft beschäftigten. Bundesweit arbeitete er überdies 16 Jahre lang im Auftrag der EKD in der Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle (USK) mit, die Computerspiele sichtet und begutachtet und Vorschläge für eine Altersfreigabe macht.

## **Zur Person**

Michael Grunewald startete seinen Berufsweg mit einer Ausbildung zum Betriebsschlosser bei OPEL in Rüsselsheim. Dort engagierte er sich auch in der Jugendvertretung. Zu Beginn seiner Arbeit in der Ev Kirche in Hessen und Nassau arbeitete er als Jugendbildungsreferent im ZGV, bevor er vor zehn Jahren seinen Aufgabenschwerpunkt wechselte und Referent für Digitales wurde.